

Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.

Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Zeitweise Nebenblätter: Landtagsbeilage, Synodalbeilage, Zeichungslisten der Verwaltung der R. S. Staatsschulden und der R. S. Land- und Landeskulturrentenbank-Verwaltung, Übersichten des R. S. Statistischen Landesamts über Ein- und Rückzahlungen bei den Sparkassen, Grundsätzliche Entscheidungen des R. S. Landesversicherungsamts, Jahresbericht und Rechnungsabschluss der Landesbrandversicherungsanstalt, Verkaufsliste von Holzplätzen auf dem R. S. Staatsforstrevieren.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.

Nr. 204.

Mittwoch, 3. September

1913.

Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zingierstraße 16, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. Erscheint: Mittags nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 1295, Redaktion Nr. 14574.

Ankündigungen: Die 1spaltige Grundzeile oder deren Raum im Ankündigungsteile 30 Pf., die 2spaltige Grundzeile oder deren Raum im amtlichen Teile 75 Pf., unter dem Redaktionsstrich (Eingeliefert) 150 Pf. Preisermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

Die bulgarische Regierung bezieht auf einer internationalen Untersuchung der Kriegsgrenze in Mazedonien.

Auf der Bahnstrecke Rijak-Brenja fand ein Zugzusammenstoß statt, bei dem 5 serbische Soldaten getötet und 14 schwer verletzt wurden.

Die hinesische Regierung beherrscht nunmehr die Lage im Jangtsiala.

Die Herzogin Alexandrine Mathilde von Württemberg, die Tochter des Herzogs Eugen von Württemberg, des Bruders von König Wilhelm II., ist gestern nacht in Karlsruhe in Schlesien im 84. Lebensjahre gestorben.

Nach den letzten Meldungen sind bei dem Eisenbahnzusammenstoß auf der Midlandbahn bei Risgill 14 Personen getötet und 19 verletzt worden.

Bei Wallingsford (Connecticut) sind zwei Eisenbahnzüge zusammengefahren, wobei 18 Personen getötet wurden.

Amthlicher Teil.

Ministerium des Innern.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Rittergutsinspektor Träger in Großenhainersdorf das Ritterkreuz 1. Klasse des Albrechtsordens zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Hilfsarbeiter im Ministerium des Innern Regierungssamtmann Jeremias das ihm von Se. Königl. Hoheit dem Großherzog von Sachsen-Weimar verliehene Ritterkreuz 2. Klasse des Hausordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken annehme und trage.

Die Prüfungskommissionen für Ärzte, Zahnärzte und Apotheker auf das Prüfungsjahr 1913/14 sind im Einverständnis mit dem Ministerium des Innern in folgender Weise gebildet worden:

I. für die ärztliche Vorprüfung:

Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Sattler, Vorsitzender, Geheimer Rat Prof. Dr. Zweifel, stellvertretender Vorsitzender,

Geheimer Rat Prof. Dr. Pfeiffer, Geheimer Rat Prof. Dr. Hering, Geheimer Rat Prof. Dr. Chun, Geheimer Hofrat Prof. Dr. Wiener, Geheimer Hofrat Prof. Dr. Hanjisch, Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Rabl, Prof. Dr. Paal, Prof. Dr. Scholl;

II. für die ärztliche Prüfung:

Geheimer Rat Prof. Dr. Marchand, Vorsitzender, Geheimer Rat Prof. Dr. Hering, stellvertretender Vorsitzender,

Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Boehm, Geheimer Rat Prof. Dr. Fiechsig, Geheimer Rat Prof. Dr. Hoffmann, Geheimer Rat Prof. Dr. Zweifel, Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Sattler, Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Rabl, Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. v. Strampell, Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Fayr, Prof. Dr. Kruse, Prof. Dr. Heinete;

III. für die zahnärztliche Prüfung

nach der Ordnung vom 5. Juli 1889:

Geheimer Rat Prof. Dr. Marchand, Vorsitzender, Geheimer Rat Prof. Dr. Hering, stellvertretender Vorsitzender;

Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Boehm, Prof. Dr. Dependort, Großherzoglich Oldenburgischer Hofrat Prof. Pfaff, Prof. Dr. Heinete, Prof. Dr. Held;

IV. für die zahnärztliche Vorprüfung

nach der Prüfungsordnung vom 15. März 1909:

Geheimer Rat Prof. Dr. Sattler, Vorsitzender, Geheimer Rat Prof. Dr. Zweifel, stellvertretender Vorsitzender;

Geheimer Hofrat Prof. Dr. Hanjisch, Prof. Dr. Paal, Großherzoglich Oldenburgischer Hofrat Prof. Pfaff, Prof. Dr. Scholl, Prof. Dr. Held, Prof. Dr. v. Strade;

V. für die zahnärztliche Prüfung

nach der Prüfungsordnung vom 15. März 1909:

Geheimer Rat Prof. Dr. Marchand, Vorsitzender, Geheimer Rat Prof. Dr. Hering, stellvertretender Vorsitzender;

Prof. Dr. Kruse, Prof. Dr. Dependort, Großherzoglich Oldenburgischer Hofrat Prof. Pfaff, Prof. Dr. Heinete, Prof. Dr. Bersé, Privatdozent Dr. Gros;

VI. für die pharmazeutische Prüfung:

Geheimer Hofrat Prof. Dr. Wiener, Vorsitzender, Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Boehm, stellvertretender Vorsitzender;

Geheimer Rat Prof. Dr. Pfeiffer, Geheimer Hofrat Prof. Dr. Hanjisch, Prof. Dr. Paal, Prof. Dr. Scholl, Apotheker Dr. Stieh. A 900 a 6078

Dresden, den 2. September 1913.
Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts.

Bezirksarzt Obermedizinalrat Dr. Lindt in Grimma ist vom 10. bis mit 20. September 1913 beurlaubt.

Die Vertretung erfolgt durch Bezirksarzt Medizinalrat Dr. Holz in Leipzig. II E 874 6079

Leipzig, den 29. August 1913.
Königliche Kreishauptmannschaft.

Ernennungen, Versetzungen etc. im öffentlichen Dienste.

Im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen. Personalveränderungen bei der Verwaltung der direkten Steuern: a) Kreis- und Bezirksverwaltungen. Angestellt: Hilfsregistrator Fischer in Borna als Expedient bei der Bezirkssteuerverwaltung. b) Technische Personal der Steuerverwaltung. Verließen: Der Amtsdame Vermessungsassessor dem Vermessungsreferat bei dem Zentralbureau für Steuervermessung Friedel. Im Ruhestand versetzt: Bezirkslandmesser Oberlandmesser Säge in Weigen. Angestellt: Der techn. Hilfsarbeiter Kriegnerherdt als Landmesser bei dem Zentralbureau für Steuervermessung. Befördert: Landmesser Kempe beim Zentralbureau für Steuervermessung zum Bezirkslandmesser in Dresden.

(Beförderliche Bekanntmachungen erscheinen auch im Ankündigungsteile.)

Nichtamtlicher Teil.

Vom Königlichen Hofe.

Dresden, 3. September. Zur heutigen Königl. Mittagstafel im Schlosse Moritzburg war an dem Minister des Königlichen Hauses, Staatsminister a. D. v. Meyß-Niechenbach, Erzelen, Einladung ergangen.

Se. Majestät der König wird heute 11 Uhr 3 Min. abends ab Dresden nach dem Truppenübungsplatz Reuhammer reisen, um morgen der Besichtigung der 5. Infanteriebrigade Nr. 63 beizuwohnen. Nach der Besichtigung begibt sich Se. Majestät, einer Einladung Sr. Durchlaucht des Fürsten zu Solms-Baruth folgend, nach Ritschdorf. Die Rückkehr erfolgt morgen abend 11 Uhr 3 Min. nach Dresden bez. Moritzburg.

Deutsches Reich.

Wien, 2. September. Der zweite Sekretär der deutschen Botschaft in Wien Legationsrat v. Bethmann Hollweg bezieht sich heute nach Belgrad, wo er während eines kurzen Aufenthalts des dortigen deutschen Gesandten Dr. Fehren v. Griefinger die Leitung der deutschen Gesandtschaft übernimmt.

Koloniales.

Wasserverhältnisse in Südwestafrika. Berlin, 2. September. Man meldet aus Keetmanshoop: Die Wassermenge des am 26. August in Keetmanshoop sächlich vom neuen Johanniterkrankenhaus erschlossenen artesischen Brunnens ist nach einer Kabelmeldung der „Kolonialen Korrespondenz“ inzwischen von 6000 auf 20000 Stundenliter gestiegen. Die bedeutende Menge des aus dem Bohrloch emporsprudelnden Wassers läßt auf starke unterirdische Wasseradern schließen, von deren Vorhandensein man bisher im Schutzgebiet keinerlei Kenntnis hatte.

Am Balkan.

Im Adrianopel.

Die Verhandlungsbenachteiligten. Konstantinopel, 2. September. Die ottomanischen Delegierten für die Verhandlungen mit Bulgarien sind offiziell noch nicht ernannt, man weiß nur, daß der frühere Gesandte in Cetinje, Alfred Ruzem Bilinski Bey, zum Delegierten bestimmt ist.

Sofia, 2. September. General Sawow und Tosche w sind heute nach Konstantinopel abgereist. Dort wird sich Ratschewitsch der Delegation anschließen. Die Delegierten sind mit weitestgehenden Vollmachten ausgestattet, damit die Verhandlungen sooft von Statten gehen und zu einem schnellen Abschluß führen können.

Die Aussichten der bulgarisch-türkischen Verhandlungen nach Berliner Auffassung.

Edin, 2. September. Der „Edin. Zeitung“ meldet man aus Berlin, 2. September: Den Unterhandlungen zwischen Bulgarien und der Türkei über die Abgrenzung der Gebiete beider Länder in Thrazien sieht man nicht ohne Hoffnung auf ein für ihre Regierungen annehmbares Ergebnis entgegen. Mit einer sehr raschen Verständigung ist vorläufig allerdings nicht zu rechnen. Zunächst werden die Verhandlungen, vielleicht gleich beim Beginn, über ein Hindernis hinweggebracht werden müssen, das entstehen könnte, wenn Bulgarien kein anderes grundlegendes Angebot stellen sollte, als den Gedanken der Zweiteilung der Stadt Adrianopel in eine türkische und eine bulgarische Stadthälfte. In einem solchen Zugeständnis wäre die Porte vielleicht vor dem Ausmarsch ihres Heeres in Thrazien zu haben gewesen, ist es jetzt aber nicht mehr. Es ist auch nicht wahrscheinlich, daß eine der Großmächte die Türkei dazu drängen wird, in eine Zerstückelung Adrianopels zu willigen. Die Unterstützung der Bulgaren von den Mächten erwartet, wird für Einzelheiten nicht ausbleiben. An der Hauptbedingung der Türken aber, daß Adrianopel als Ganzes ihnen verbleibt, werden die Großmächte nach der seither von ihnen eingenommenen Haltung nicht ändern.

Griechenland im Friedensstand.

Athen, 2. September. Durch Königl. Verordnung ist das Hauptquartier aufgelöst und der Generalstab wiederhergestellt worden. — Die Reservisten der Jahresklassen 1901 bis 1908 einschließlich werden sofort entlassen werden.

Untersuchung der Kriegsgrenze.

Sofia, 2. September. (Meldung der Agence Bulgare.) Trotz dem Serbien und Griechenland der internationalen Untersuchungskommission Carnegies gegenüber eine feindselige Haltung eingenommen haben, besteht die bulgarische Regierung auf ihrer Forderung nach einer internationalen Untersuchung der in Mazedonien bezugenen Grenzlinien.

Albanische Fragen.

Die Albanier wünschen die Einverleibung von Argyrocastros.

Wien, 2. September. Der Minister des Äußern Graf Berchtold empfing heute mittag die von der Bevölkerung Argyrocastros mit der Vertretung ihrer Interessen beauftragte Kommission mit Ekrem Bey Flora an der Spitze, die dem Minister ein ausführliches Memorandum überreichte, in dem um Einverleibung des Gebietes von Argyrocastros in Albanien gebeten wird. Nach der Audienz teilte Ekrem Bey Flora einem Vertreter der „Albanischen Korrespondenz“ mit, der Minister habe von dem Memorandum Kenntnis genommen und der Abordnung versichert, daß Österreich-Ungarn alles tun werde, um den gerechten Forderungen des albanischen Volkes zur Geltung zu verhelfen.

Zutritt der albanischen Grenzbewohner zu den serbischen Märkten.

Belgrad, 2. September. (Meldung des serbischen Pressbureaus.) Die Vertreter der Großmächte überreichten Dr. Spalankowitsch, dem interimsistischen Minister des Äußeren, das an die serbische Regierung gerichtete Gesuchen, den Bewohnern der albanischen Grenzstriche den freien Zugang zu den Märkten von Dibra und Djatomtza zu belassen. Sie machten geltend, daß diese Märkte von ungeheurer Wichtigkeit für das wirtschaftliche Dasein der nahe der albanischen Grenzen wohnenden Bevölkerung seien, und daß es sich von selbst vernehme, daß diese Bevölkerung unter die Zoll- und Polizeigesetze des serbischen Staates gestellt werde. Spalank-

war Großfeuer gemeldet worden. In der dritten Nachmittagsstunde war im südöstlichen Teile der Stadt angeblich ein Feuer ausgebrochen...

Klingenberg, 2. September. Zwischen Colmnitz und Obercolmnitz an der Strecke Klingenberg-Frauenstein entgleiten gestern Abend infolge Weisunterwaschung durch heftigen Gewitterregen Lokomotive und Waggons...

Ortanna, 2. September. Einen schrecklichen Tod mußte die 57 Jahre alte Frau des hiesigen Bäckermachers Sch. erleiden. In Abwesenheit ihres Mannes hatte sie gestern Nachmittag gegen 4 Uhr den Spirituslöhler entzündet...

H. Wittweida. Die städtischen Beamten hatten um Gewährung einer Gehaltszulage bez. eines Wohnungsgeldzuschusses nachgesucht. In einer nichtöffentlichen gemeinschaftlichen Sitzung der städtischen Kollegien fand sich im Stadtverordnetenkollegium dafür eine Mehrheit...

Bücher- und Zeitschriftenchau.

* Aus Anlaß der Eröffnung des neuen Königl. Schauspielhauses bringt die "Deutsche Bühne", das amtliche Blatt des Deutschen Bühnenvereins (Cestrek & Co., Verlag, Berlin W. 15) als nächstes Heft eine Dreizehner Festschrift heraus...

* Reklamemarkenlampe seien auf die Graphische Anstalt Jos. Schöls in Mainz hingewiesen. Der Verlag sendet unseren Lesern gegen Einzahlung von 20 Pf. in Marken für Versandspesen etwa 50 verschiedene, drucktechnisch und künstlerisch vorzüglich ausgeführte Reklamemarken.

* Welche Sonderstellung die "Illustrirte Zeitung" im deutschen Zeitschriftenwesen einnimmt, beweist wieder die soeben erschienene Nummer (3661). Sie hat sich nicht nur die Erzeugnisse der neuesten Reproduktionstechnik zunutze gemacht...

öffnenden Bergbahn auf dem Meckur bei Baden-Baden gelangt eine Abbildung, zugleich mit einem Bild auf das Doppel-Luftschiff "Victoria Luise". Mit dem Hinweis, daß diese Nummer außer dem Doppelton-Bildnis der Caroline Schlegel ein vierfarbiges Bild: "Vierenswäldchen" nach einem Aquarell von E. Hugo Unger...

Volkswirtschaftliches.

* Zur Förderung der deutsch-sibirischen Handelsbeziehungen beschäftigt nach einer Mitteilung der Handelskammer zu Dresden die Herren F. W. Mohr in Tlingtau und Dr. Linde in Hamburg mit Unterstützung des Reichsmarineamts und des Deutschen Handelsrates eine Aufklärungsschrift über Deutschland, ein "Leitfadenbuch für Sibirien" herauszugeben...

Berliner Börsenbericht vom 3. September. (Börsenbörse.) Die gestrigen zeitweise recht hoffnungsvolle Stimmung ist heute einer gewissen Ernüchterung gewichen. Gestern machten sich Bestrebungen vorwiegend Spekulantentum geltend...

Washington, 2. September. Nach den Mitteilungen des Ackerbaubüros beträgt der Durchschnittsertrag der Baumwolle 68,2 %.

Rio de Janeiro, 2. September. In dem ersten sieben Monaten 1913 betrug der Wert der Ausfuhr 30.863.000 Pfd. Sterl. (5.903.000 Pfd. Sterl. weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres)...

Berlin, 3. September. (Produktionsberichte.) Weizen per September 201,00, per Oktober 201,00, per Dezember 202,00. Weizen per September 165,00, per Oktober 166,75, per Dezember 167,75...

Geringste Fahrwassertiefen auf der sächsischen Elbstromstrecke

Table with 4 columns: I. Zwischen Schöna (Sächs.-Böhmer. Grenze) und Wittich (Jähre), II. Zwischen Wittich und Wildberg, III. Zwischen Wildberg und Rastitz (Sächs.-Preuß. Grenze). Rows list distances and water depths in centimeters.

Die vorstehend angegebenen Stromstellen sind die seichtesten und die dabeistehenden Wassertiefen sind die wirklich gemessenen, nicht die Fahr- oder Tauchtiefen, die jeder Schiffer für sein Fahrzeug selbst zu bestimmen hat.

Beste Nachrichten.

Theater, Konzerte, Vorträge. * Mitteilung aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Im Königl. Opernhaus wird Freitag, den 5. September, die romantische Oper "Der Freischütz" von Carl Maria v. Weber aufgeführt...

Drahtnachrichten.

Leipzig, 3. September. Das Luftschiff "Sachsen" unternahm heute mittags um 1/11 Uhr bei regnerischem Wetter eine Fahrt ins Saalthal, kehrte um 1 Uhr zurück und landete glatt im Saalthal. Berlin, 3. September. Der Staatssekretär Dr. Solf besuchte in der Zeit vom 29. August bis 1. September Bucca, Sopos und Victoria. In einer Besprechung mit dem Pflanzenverbande erklärte der Staatssekretär zur Arbeiterfrage, er habe keine grundsätzlichen Bedenken...

Erfurt, 3. September. Vor dem Obergerichtsgerichte des XI. Armeekorps begann heute die Verurteilungsberatung gegen die vom Kriegsgerichte der 38. Division in Erfurt am 27. Juni verurteilten sieben Reservisten und Landwehrmänner.

München (Glag), 3. September. Der Flieger Unteroberleutnant Kohl, der gestern hier verunglückte, ist heute seinen Verletzungen erlegen.

Paris, 3. September. Der Flieger Olivier kürzte bei einem Nachfluge in der Nähe von Melun ab und erlitt lebensgefährliche Verletzungen. Sein Flugpaß, ein Kaufmann, wurde getötet.

Sofia, 3. September. Agrone Bulgare. Die türkischen Truppen haben auf dem rechten Ufer der Mariza außer Kirshali, Massali und Gümültschina auch die Ortschaft Sufli besetzt und in der Umgebung der Dörfer Regel und Beshepe über 12.000 Mann zusammengezogen. Weiter stehen zwei Kompanien auf den Höhen südlich von Orshafreg...

Hauptgewinne 4. Klasse 164. R. Z. Landlotterie. 1. Ziehungsstag am 3. September 1913. Durch Fernsprecher übermittelt, daher ohne Gewähr für die Richtigkeit. (Nachdruck verboten.) 60000 M. auf Nr. 10095. - 20000 M. auf Nr. 50712. - 10000 M. auf Nr. 81214. - 5000 M. auf Nr. 82312. - 3000 M. auf Nr. 36616 56394 63886 66991 85524. - 2000 M. auf Nr. 99 12636 21417 32236 77906 92313 95119 104822. - 1000 M. auf Nr. 7910 9657 13837 18503 21559 33048 34144 36239 36585 37216 38640 39897 42663 45669 50134 52576 54451 54864 64408 64661 64801 69710 71382 79861 83396 87026 90864 91825.

Gebr. Arnhold Bankhaus Dresden-A. Dresden-N. Dresden-Plauen Waisenhausstr. 20. Hauptstr. 38. Chammitzer Str. 96.

Börsennachrichten.

Table of stock market news with columns for location (Berlin, Leipzig, etc.), date (3. September), and various financial indicators and prices.

Table of stock market data for Dresden, including sections for 'Deutsche Staatspapiere', 'Preussische Staatspapiere', 'Königliche Anleihen', 'Stadt-Anleihen', 'Hamburg-Anleihen', 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', 'Preussische Staatspapiere', 'Königliche Anleihen', 'Stadt-Anleihen', 'Hamburg-Anleihen', 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere'.

Table of stock market data for Dresden, including sections for 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', 'Preussische Staatspapiere', 'Königliche Anleihen', 'Stadt-Anleihen', 'Hamburg-Anleihen', 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere'.

Table of stock market data for Dresden, including sections for 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', 'Preussische Staatspapiere', 'Königliche Anleihen', 'Stadt-Anleihen', 'Hamburg-Anleihen', 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere'.

Table of stock market data for Dresden, including sections for 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', 'Preussische Staatspapiere', 'Königliche Anleihen', 'Stadt-Anleihen', 'Hamburg-Anleihen', 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere'.

Table of stock market data for Dresden, including sections for 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere', 'Preussische Staatspapiere', 'Königliche Anleihen', 'Stadt-Anleihen', 'Hamburg-Anleihen', 'Hessische Staatspapiere', 'Sächsische Staatspapiere'.

Mitteldeutsche Privat-Bank Aktiengesellschaft Magdeburg — Dresden — Leipzig — Hamburg

Aktienkapital und Reserven: M. 68000000. Eröffnung laufender Rechnungen (Konto-Korrent-Verkehr). Diskontierung von Geschäftswechseln. Zahlstelle für Wechsel (Wechselformulare kostenlos). Umwechslung ausländ. Noten und Geldsorten.

Table of stock market data for Berlin, 3. Septbr., including various stock prices and exchange rates.

Table of stock market data for Berlin, 3. Septbr., including various stock prices and exchange rates.

Table of stock market data for Berlin, 3. Septbr., including various stock prices and exchange rates.

„Androssus und der Löwe“, Bernhard Schams neuestes Stück hatte, wie aus London gemeldet wird, bei der vorgestrigen Uraufführung am St. Jamesstheater einen lebhaften Erfolg.

— Franz Molnar hat für das Wiener Apollotheater einen Einakter geschrieben, der im Monat Dezember in Szene geht.

Bildende Kunst. Aus Leipzig, 2. September schreibt man uns: Im Buchgewerbehaus hat am vergangenen Montag in Gegenwart von Vertretern der staatlichen und städtischen Behörden, sowie des Buchhandels und des Buchgewerbes die Eröffnung des Deutschen Schriftmuseums stattgefunden.

— In Bremen wurde vorgestern die vom Verein der Plakatsfreunde, vom Kunstverein, vom Gewerbemuseum und vom Deutschen Werkbund veranstaltete zweite Plakatausstellung mit einem Vortrage des Berliner Plakatsmalers Julius Klinger über „Plakate und Plakatsmaler“ eröffnet.

— Aus Paris wird gemeldet: Das Plafondgemälde, das Albert Besnard für die Comédie française geschaffen hat, ist nunmehr vollendet worden.

— Wieder muß der europäische Kunstbesitz den Verlust eines der Meisterwerke von Turner beklagen: das Museum der schönen Künste in Boston hat aus dem Besitze der Familie Taber Turner's berühmtes großes Gemälde „Die Halle von San Spirito“ erworben.

Musik. Die Geschäftsstelle der Neuen Bachgesellschaft in Leipzig, Körnerstraße 36, versendet soeben an ihre Mitglieder das Programm des am 27. und 28. September in Eisenach unter der Leitung des Gen. Geheimrats Prof. Dr. Hermann Kreytzmar stattfindenden „Zweiten Kleinen Bachfestes“.

Theater. Aus Padua wird berichtet: Hier fand unter der Leitung des Kapellmeisters Molteni im Teatro del Corso die Uraufführung der komischen Oper „Cordelia“ von Giulio Cottar, dessen Oper „Grifelda“ vor einigen Jahren ihren Weg auch nach Deutschland gefunden hatte.

* Große Aquarell-Ausstellung Dresden 1913. Bräutliche Terrasse. Der Schluß dieser interessanten Veranstaltung ist nunmehr am Sonntag, den 21. September, nachmittags 6 Uhr festgesetzt worden.

* Das unter dem Namen „Opern-Ensemble Felix Petrenz“ bekannte „Institut für Ausbildung zur Oper“, das jetzt in das zweite Jahrzehnt seines Bestehens tritt, begann am 1. d. M. seine neuen Kurse, und diese in empfehlende Erinnerung zu bringen, ist der Zweck dieser Zeilen.

Theater, Konzerte, Vorträge.

* Das Albert-Theater wird, wie bereits gemeldet wurde, am nächsten Sonnabend, den 6. September, mit Ferdinand Raimunds Originalsauerbrunn's „Der Berschwender“, eröffnet.

* Residenztheater. Die Operettenabteilung „Der Frauenfreier“, die vom Operettenensemble des Residenztheaters bereits während des erfolgreichen Gastspiels in Rannheim zur Aufführung gebracht wurde, geht hier als erste Operette der Winterperiode am Abend 8 Uhr in Szene.

Bunte Chronik.

* Ein unveröffentlichter Brief Carl Augusts aus der eisernen Zeit. Die Not der deutschen Fürsten unter der französischen Fremdherrschaft hat wohl keiner schwerer getragen als Carl August von Sachsen-Weimar.

Unmut, daß weder an ihn noch an die anderen Thüringer Fürsten die Aufforderung erging, ihre Kräfte zum Kampf gegen Napoleon zur Verfügung zu stellen.

Betriebsergebnisse der unter Staatsverwaltung stehenden R. S. Eisenbahnen.

Table with 4 columns: Station/Category, 20. Aug. bis 30. Aug. 1913, 20. Aug. bis 31. Aug. 1912, and a sub-column for 'in den Wochen'. Rows include Steinkohlen, Braunkohlen, Holz, etc.

Kronendorfer Tafelwasser als natürliches erlesen Ranges und als Heilwasser gegen die Leiden der Nierenorgane des Magens und der Blase bekannt empfohlen.

Wenn das Obst reif wird, dann stellt sich oft bei empfindlicheren Personen ein vorübergehender, oft sogar anhaltender Durchfall ein, der den Körper in der unangenehmsten Weise schwächt.